

Presseinformation

2. Januar 2012

Jahresprogramm 2012 der Kunstmeile Krems

Kunsthalle, Factory, Forum Frohner und Karikaturmuseum

Die Kunstmeile Krems, die mit rund 50.000 Besuchern für die Kunsthalle, 20.000 für die Factory und 65.000 für das Karikaturmuseum auf ein erfolgreiches Jahr 2011 zurückblicken kann, bietet auch heuer eine Reihe hochkarätiger und spannender Ausstellungen.

Erster Höhepunkt in der Kunsthalle Krems ist dabei die am 4. März beginnende Schau „Wunder“ in Kooperation mit den Deichtorhallen Hamburg und der Siemens Stiftung, die mit rund 50 Arbeiten von Joseph Beuys, Dara Birnbaum, Martin Kippenberger u. a. das Thema auf den Spuren von „Kunst, Wissenschaft und Religion vom 4. Jahrhundert bis zur Gegenwart“ aufgreift. Ab 15. Juli präsentiert die Kunsthalle dann die erste Retrospektive von Francis Picabia in Österreich. Der 1953 verstorbene Künstler zwischen klassischer Moderne, Avantgarde und Dada ist u. a. für seinen Ausspruch „Unser Kopf ist rund, damit das Denken die Richtung wechseln kann“ berühmt; dementsprechend nimmt auch die Kunsthalle Picabias ständigen Stilwechsel genauer unter die Lupe.

Im Forum Frohner wird u. a. ab 14. Mai „Im blauen Dunst. Tabak in der Kunst“ gezeigt. Die von Dieter Ronte kuratierte Ausstellung bringt eine Auswahl aus den Beständen des ehemaligen Wiener Tabakmuseums, darunter Arbeiten von Adolf Frohner, Jörg Immendorff, Kolo Moser oder Ferdinand Waldmüller. In der Factory wiederum sind u. a. ab 25. März unter dem Titel „Michael Strasser. Sites of desire“ Fotoarbeiten und Installationen in Kooperation mit der Galerie im Traklhaus Salzburg zu sehen.

Im Karikaturmuseum schließlich ist als erste Ausstellung 2012 ab 21. Jänner „Petar Pismestrovic. Wenn ich zeichne, genieße ich jede Linie“ zu sehen. Ab 18. März widmet sich das Karikaturmuseum mit „Tiger, Ente, Bär und mehr“ dem deutschen Illustrator und Schriftsteller Janosch. Ab 9. September präsentiert sich der Deix-Saal in einer neuen Hängung, ehe ab 25. November neuerlich Arbeiten von Erich Sokol gezeigt werden.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Kunstmeile Krems Betriebs GmbH unter 02732/90 80 10-177, <http://www.kunstmeile-krems.at/>.



Presseinformation